



Sammlung Theaterzettel

Das Rheingold

Bodanzky, Artur

1911-12-21

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



GROßHERZOG
LICHES THEATER
MANNHEIM

10 Fund
NATIONAL

Donnerstag, den 21. Dezember 1911
21. Vorstellung im Abonnement B

Das Rheingold

Vorabend zum Bühnenfestspiel «Der Ring des Nibelungen» von Richard Wagner
Dirigent: Artur Bodanzky

Personen:

Wotan		Hans Bahling
Donner	Götter	Hugo Voisin
Froh		Franz Bartling
Loge		Fritz Vogelstrom
Sasolt		Wilhelm Senten
Sasner	Riesen	Mathieu Frank
Alberich		Joachim Kromer
Mime	Nibelungen	Mar Selmy
Srida		Betty Kosler
Freia		Lilly Hafgren Waag
Erda	Göttinnen	Jane Freund
Woglinde		Else Tuschkau
Wellgunde		Jane Freund
Stoßhilde		Ingeborg Liljeblad
	Rheintöchter	

Schauplatz der Handlung:

1. In der Tiefe des Rheins. 2. Freie Gegend auf Bergeshöhen am Rhein gelegen. 3. Die unterirdischen Klüfte Nibelheims. 4. Freie Gegend auf Bergeshöhen.

Die Dichtung ist an der Kasse für 80 Pfennig zu haben

Kasseneröffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr

Anfang 7 Uhr

Ende 9 $\frac{1}{2}$ Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt.

Beurlaubt: Jacques Decker, Gustav Trautschold, Melitta Walther

Hohe Preise.

I. Rang:		III. Rang:	
Mitte, 1. Reihe	Mk. 10.—	Mitte, 1. Reihe	Mk. 3.50
Mitte, 2. Reihe	„ 9.—	Mitte, 2. und 3. Reihe	„ 3.—
Mitte, 3., 4. und 5. Reihe	„ 7.—	Seite, 2. Reihe (einschl. Proszeniums- loge)	„ 2.50
Parterre:		IV. Rang:	
Loge, 1. Reihe	„ 7.—	Mitte	„ 1.50
Loge, 2. Reihe	„ 6.—	Seite	„ 0.70
Sperrreihe im Parkett	„ 5.50	Nicht numerierte Plätze:	
II. Rang:		Stehplätze im Parkett	„ 3.50
Seite, 1. Reihe	„ 4.50	Parterre	„ 2.50
Seite, 2. Reihe	„ 4.—		

Der Vorverkauf der Eintrittskarten auf numerierte Plätze (IV. Rang ausgenommen) zu den im Wochenplan angekündigten Vorstellungen beginnt — soweit im Einzelfalle durch Voranzeige nicht anders bestimmt wird, — jeweils Montags vormittags 10 Uhr zum Kassenspreise mit Zuschlag von 20 Pfg. Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse II. Stehparterre, Parterre- und IV. Rang-Billets werden nur im Tagesverkauf abgegeben.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betreffenden Vorstellung zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen vom Tage vor der betr. Vorstellung ab an der Tageskasse I.

Bei der Billetverkaufsstelle August Kremer (Paradeplatz D 1) sind mit Beginn des Tagesverkaufs — an Sonn- und Feiertagen von 1 Uhr nachmittags an, außerdem beim Hoftheater-Portier, — Billets mit Zuschlag einer Verkaufsgebühr von 20 Pfg. (für IV. Rang Mitte 10 Pfg.; Seite 5 Pfg.) erhältlich.

Die Tageskassen (Konzertsaal-Eingang) sind geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und nachmittags von 3—5 Uhr; an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrreihe an: Die Bahnhofs-Verwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälz. Eisenbahnen; Karl Hochstein, Musikalienhandlung, in Heidelberg, Hauptstr. 73, Eugen Pfeifer, Hofmusikalienhandlung, Heidelberg. Bestellungen von nicht in Mannheim und Ludwigshafen Wohnenden werden durch Postkarte mit Rückantwort an die Hoftheaterkasse erbeten.